

Niederschrift über die Sitzung

des Gemeinderates der Gemeinde Speichersdorf
- öffentlicher Teil -

Tag und Ort am 19.12.2011 im Sitzungssaal des Rathauses

Vorsitzender 1. Bürgermeister Manfred Porsch

Schriftführer/in Maria Kaußler

Eröffnung der Sitzung Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Anwesend Von den **21** Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates der Gemeinde Speichersdorf sind **19** anwesend:

1. Bürgermeister

Herr Manfred Porsch

2. Bürgermeister

Herr Rudolf Heier

3. Bürgermeister

Herr Hans Schmid

Mitglieder Gemeinderat

Herr Günther Bauer

Herr Edmund Bruckner

Herr Manfred Dorsch

Frau Claudia Fischer

Herr Dr. Wolfgang Hübner

Herr Rudolf Kirchberger

Frau Sybille Neuner

Herr Christian Porsch

Herr Fritz Schindler

Frau Lydia Schlöger

Herr Markus Seitz

Herr Roland Steininger

Frau Manuela Uhr

Herr Norbert Veigl

Herr Günther Vogel

Frau Simone Walter

Herr Gerd Zetlmeisl

Herr Martin Zimmermann

Ortssprecher/in

Herr Johann Landgraf

Frau Edeltraut Poisel

Verwaltung

Frau Michaela Hösl

Schriftführerin

Frau Maria Kaußler

Teilnahme im Verlauf von TOP 8

Es fehlen entschuldigt: ---

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat der Gemeinde Speichersdorf somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist.

1. Bürgermeister Porsch begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Speichersdorf, den Zuhörer sowie die Vertreter der Presse und eröffnet die Sitzung.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28.11.2011
2. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan "Mischgebiet nördlich der Bahnhofstraße", Nr. 42 der Gemeinde Speichersdorf
3. Beschluss über die Verwendung des Sitzungsgeldes der letzten Gemeinderatssitzung im Jahr 2011 für gemeinnützige Zwecke
4. Bericht über die Jugendarbeit in der Gemeinde Speichersdorf
5. Bestellung von Frau Alexandra Steiner zur Standesbeamtin
6. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Speichersdorf; Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Genehmigung
7. Bekanntgaben
 - 7.1. Terminbekanntgaben
8. Sonstiges
 - 8.1. Schülerbeförderung mit der Bahn
 - 8.2. Jahresabschluss

Öffentlicher Teil

1	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28.11.2011
	<p><u>Beschluss:</u> Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28.11.2011 wird genehmigt.</p> <p style="text-align: right;">Abstimmung: 19 : 0</p>
2	Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan "Mischgebiet nördlich der Bahnhofstraße", Nr. 42 der Gemeinde Speichersdorf
	<p><u>1. Bgm. Porsch</u> führt aus, dass der Tagesordnungspunkt zurückgestellt werden muss, da die Abstimmung zwischen dem Planungsbüro und dem Rechtsanwalt, H. Tapphorn, noch nicht abschließend stattgefunden hat.</p>

	<p><u>Beschluss:</u> Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt.</p> <p style="text-align: right;">Abstimmung: 19 : 0</p>
3	<p>Beschluss über die Verwendung des Sitzungsgeldes der letzten Gemeinderatssitzung im Jahr 2011 für gemeinnützige Zwecke</p> <p><u>2. Bgm. Heier</u> bringt namens der SPD-Fraktion, die in diesem Jahr das Vorschlagsrecht hat, den Vorschlag, die Sitzungsgeldspende zu einem Teil mit 150,00 € dem Sprachheilkindergarten in der Bayreuther Straße 35 (SVE) für den Bustransport zur Mittagsbetreuung in den Kindergarten am Birkenweg und den weiteren Teil an das Luise-Elsäßer-Seniorenwohnheim für den Ausbau der Betreuung von Demenzkranken zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Er erläutert, dass sich die Kosten für den Transport der SVE-Kindergartenkinder zur Mittagsbetreuung im Jahr auf ca. 1.500,00 € belaufen. Zur Eigenbeteiligung der Eltern werden deshalb zusätzlich Sponsoren zur Deckung der Beförderungskosten gesucht.</p> <p><u>Beschluss:</u> Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der SPD-Fraktion, die Spende des Sitzungsgeldes der letzten Sitzung im Jahr 2011 für gemeinnützige Zwecke zu einem Teil von 150,00 € dem Sprachheilkindergarten (SVE) für den Mittagstransport und dem weiteren Teil von 379,00 € dem Luise-Elsäßer-Seniorenwohnheim (Ausbau der Betreuung Demenzkranker) zur Verfügung zu stellen, zu.</p> <p style="text-align: right;">Abstimmung: 19 : 0</p>
4	<p>Bericht über die Jugendarbeit in der Gemeinde Speichersdorf</p> <p><u>GR Christian Porsch</u> trägt in seiner Eigenschaft als Jugendbeauftragter der Gemeinde Speichersdorf einen Tätigkeitsbericht über die Arbeit des Sozialraumteams des vergangenen Jahres vor. Der Bericht liegt der Niederschrift als Bestandteil bei.</p> <p><u>Bgm. Porsch</u> betont dazu die Wichtigkeit der Jugendarbeit in der Gemeinde und dankt dem Sozialraumteam für das große Engagement.</p>
5	<p>Bestellung von Frau Alexandra Steiner zur Standesbeamtin</p> <p>Gemäß § 2 Abs. 1 Personenstandsgesetz (PStG) sind für jeden Standesamtsbezirk Standesbeamte in der erforderlichen Zahl zu bestellen. Derzeit sind für den Standesamtsbezirk Speichersdorf eine Standesbeamtin und ein Eheschließungsstandesbeamter (Bürgermeister Manfred Porsch) bestellt.</p> <p>Frau Hösl hat sich im Jahr 2011 aufgrund des Todes von Frau Christine</p>

Feilner spontan dazu bereit erklärt, den Standesamtslehrgang zu besuchen. Der ehemalige Geschäftsleiter Klaus Bauer verließ die Gemeinde Speichersdorf zum 01.10.2011. Bis zur Neueinstellung von Frau Steiner ab 01.01.2012 ist Frau Hösl die einzige Standesbeamtin in Speichersdorf. Frau Hösl und Herr Leusenrink übernehmen ab 01.01.2012 die Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Um bereits ab 01.01.2012 als Standesbeamtin tätig zu sein, muss der Gemeinderat Frau Steiner zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Speichersdorf bestellen.

Für die Ernennung zur Standesbeamtin müssen folgende Voraussetzungen vorliegen:

1. Ausnahme vom Erfordernis des erfolgreichen Ablegens der Anstellungsprüfung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder einer vergleichbaren Anstellungsprüfung gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 1 Nr. 1 PstVollzV.
2. Erfolgreiche Teilnahme an einem Einführungslehrgang für Standesbeamte an der Akademie für Personenstandswesen
3. Mitarbeit und Einweisung im Standesamt Speichersdorf
4. Deutsche Staatsangehörigkeit
5. Ausbildung und persönliche Eignung

Alle Voraussetzungen, bis auf die Mitarbeit und Einweisung im Standesamt Speichersdorf liegen vor. Es fehlen lediglich die jährlichen Beurkundungen und die Pflichtteilnahme an den Frühjahrs- und Herbstschulungen. Dadurch würde eine erneute Teilnahme am Einführungslehrgang notwendig werden.

Herr Weidner von der Standesamtsaufsicht Bayreuth hat jedoch keine Einwände gegen eine Bestellung von Frau Alexandra Steiner. Sie war die letzten Jahre bei der AKDB im Fachbereich Personenstandswesen (Autista) tätig. Deshalb ist die erneute Teilnahme an dem Einführungslehrgang Standesamt nicht notwendig. Die Gemeinde Speichersdorf kann Frau Steiner jedoch auf ihren Wunsch zur Teilnahme am Einführungslehrgang verpflichten.

Frau Steiner war bereits vor ihrer Beschäftigung bei der AKDB im Standesamt tätig und hat deshalb schon Praxiserfahrung.

Sie würde gerne im Laufe des Jahres 2012 an einem Aufbauseminar für Standesbeamte teilnehmen.

Beschluss:

Die Verwaltungsfachwirtin Alexandra Steiner wird gem. § 2 Abs.1 PStG i.V.m. §1 Abs.1 PstVollzV mit Wirkung vom 1. Januar 2012 zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Speichersdorf bestellt.

Die erforderliche Eignung gemäß § 2 Abs. 3 PStG i.V.m. § 2 PstVollzV ist nachgewiesen. Die Bestellung zur Standesbeamtin ist durch Aushändigung einer Urkunde auf jederzeitigen Widerruf vorzunehmen (§ 1 Abs. 3 PstVollzV).

Die Bestellung ist dem Landratsamt Bayreuth als zuständige Aufsichtsbehörde gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 PstVollzV mitzuteilen.

Abstimmung: 19 : 0

6	Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Speichersdorf; Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Genehmigung
	<p>Bgm. Porsch gibt das Schreiben des Landratsamtes Bayreuth vom 09.12.2011 dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis. Die Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 enthält keine nach Art. 67 und 71 GO genehmigungspflichtigen Teile.</p>
7	Bekanntgaben
7.1	Terminbekanntgaben
	<p>Sitzungstermine 16.01.2012 19.00 Uhr Gemeinderatssitzung 06.02.2012 19.00 Uhr Gemeinderatssitzung 23.01.2012 18.00 Uhr Bauausschusssitzung</p>
8	Sonstiges
8.1	Schülerbeförderung mit der Bahn
	<p>In Bezug auf die im Tätigkeitsbericht des Jugendbeauftragten ausgeführten Unzulänglichkeiten in der Beförderung der Schüler/innen mit der Bahn nach Bayreuth bringt Herr 1. Bgm. Porsch ebenfalls seine Verärgerung darüber zum Ausdruck. Von den Eltern wurden massive Proteste insbesondere hinsichtlich des mangelnden Platzangebotes und der Verspätungen vorgebracht. Durch zu spätes Ankommen in Bayreuth waren die Schüler teilweise gezwungen, mittels Taxi die Schule z.B. bei anstehenden Schulaufgaben rechtzeitig zu erreichen.</p> <p>Trotz Zusicherung von „Agilis“, eine zusätzliche Zugeinheit ab Fahrplanwechsel zum 12.12.2011 einzusetzen, hat sich die Situation bereits am nächsten Tag wieder verschlechtert. Er betont, dass diese Missstände nicht länger akzeptiert werden können. Neben der Kritik an „Agilis“ sei jedoch auch die Bayer. Eisenbahngesellschaft hinsichtlich der Mitverantwortlichkeit an der Problematik gefordert. Er schlägt deshalb vor, eine Resolution an die Bayer. Eisenbahngesellschaft zur Beseitigung der Missstände zu richten.</p> <p>Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, in einer Resolution an die Bayer. Eisenbahngesellschaft eine schnellstmögliche Beseitigung der unzumutbaren Missstände zu fordern.</p> <p style="text-align: right;">Abstimmung: 19 : 0</p>

8.2	Jahresabschluss
	<p>GRin Fischer nimmt an der Sitzung teil.</p> <p><u>Bgm. Porsch</u> dankt zum Abschluss des Jahres dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit, auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Stellvertretern und den Pressevertretern. Im vergangenen Jahr sei viel geleistet worden. Besondere umfangreiche Themenbereiche waren u.a. der Kanal-/Wasser- und Straßenbau, Dorferneuerung, Windenergie, Nahwärmeversorgung, Funkturm etc. Auch im kommenden Jahr stehen wieder viele Herausforderungen an. Er betont die Wichtigkeit des gemeinschaftlichen Zusammenarbeitens zum Wohl der Bürgerschaft bzw. der Weiterentwicklung der Gemeinde.</p> <p><u>2. Bgm. Heier</u> gibt den Dank namens des Gemeinderates an Herrn 1. Bgm. Porsch sowie die Verwaltung für die geleistete Arbeit sowie die zusätzlich durch den Personalausfall zu bestehenden Herausforderungen zurück. Er verweist auf die oftmals überfüllten Zuhörerplätze bei den Sitzungen, die von großem Interesse am Geschehen der Gemeinde bzw. verstärkter Einbindung zeugen.</p>

Für die Richtigkeit der Niederschrift:

Porsch
1. Bürgermeister

Kaußler
Schriftführerin